



Windpark Alpilieg

Aktueller Stand und nächste Schritte



Orientierungsversammlung
Dienstag, 22. September 2026, 20.00
Landgasthof Drei Könige, Entlebuch



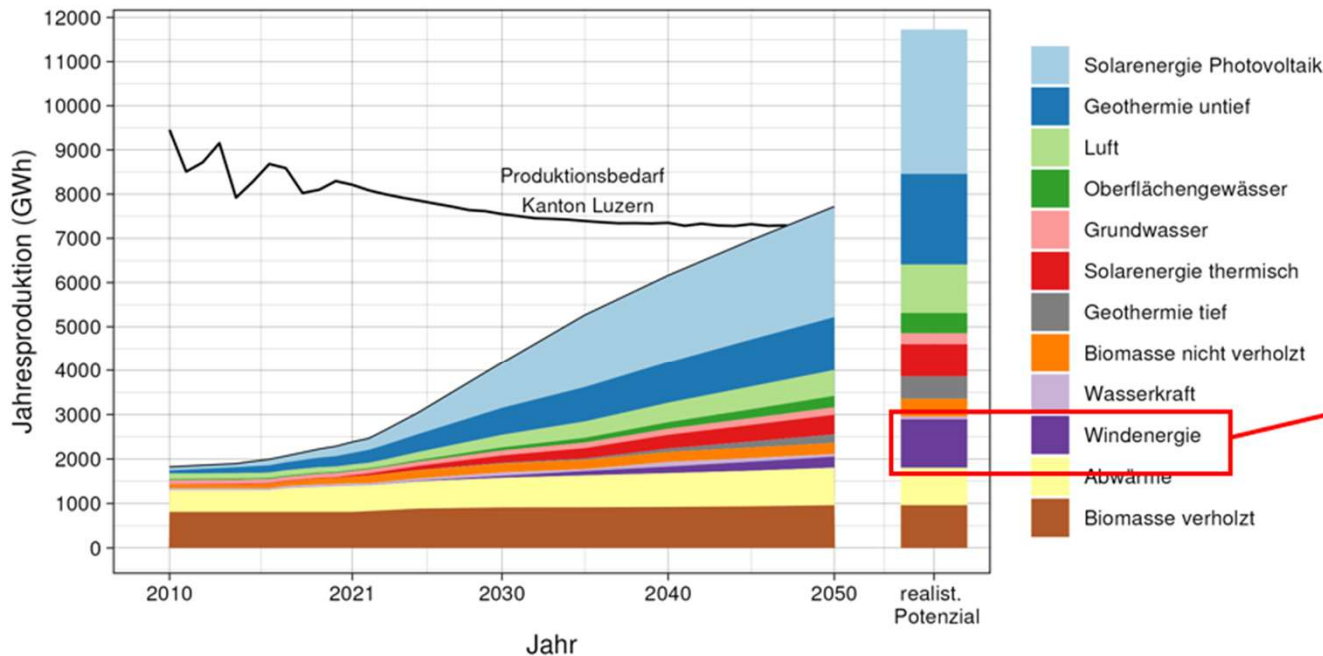
Ablauf

- Vorstellung Kantonales Plangenehmigungsverfahren (kPGV) für grosse Windenergieanlagen
- Projektpartner und Geschichte
- Projekt-Stand September 2026
- Vergütungen
- Nächste Schritte



- <http://www.alpiliegge.ch>
- <http://www.adev.ch>
- <https://www.greenwatt.ch/de/>
- <https://www.windpower.ch/windmess-gmbh>
- https://uwe.lu.ch/themen/energie/erneuerbare_energien/windenergie

Zielsetzung Ausbau erneuerbare Energien



von 4 GWh (2024)
auf **250 GWh** (2050)
Stromproduktion

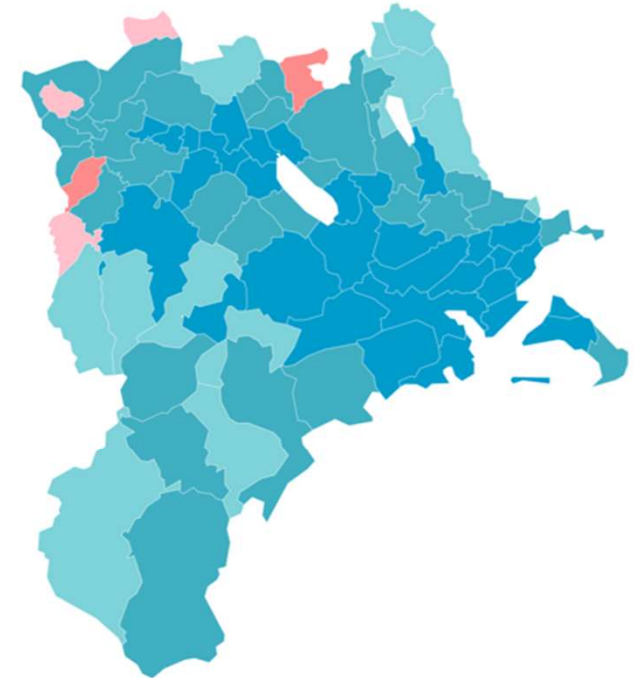
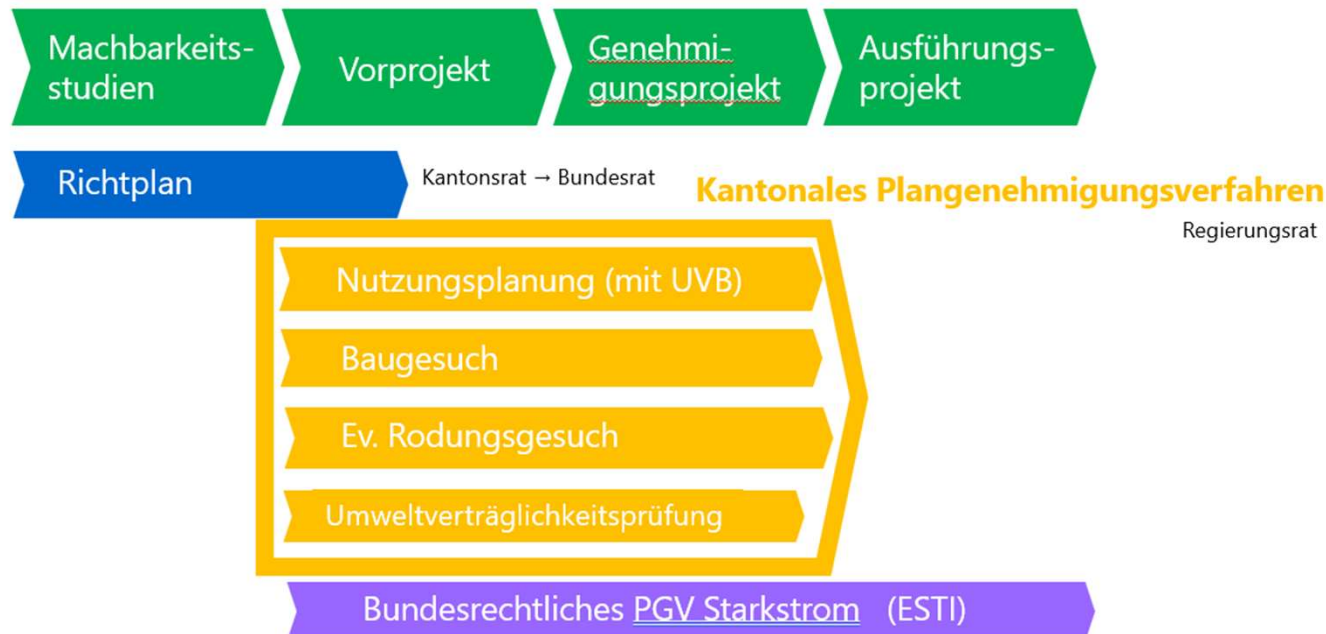
= $\frac{1}{4}$  = 30-60 

- Festlegung von 22 Windenergiegebieten:
5 Zwischenergebnis, 17 Festsetzung
- Teilrevision kantonaler Richtplan Wind
durch Bundesrat genehmigt (Okt 2024)

Änderung Planungs- und Baugesetz (PBG)

- Beschluss Kantonsrat Änderung PBG am 6. Mai 2024, Referendum wurde ergriffen
- 68.5 % Zustimmung bei Abstimmung am 24. November 2024

Genehmigungsverfahren ab 1.1.2025



Quelle: BFS / Luzerner Zeitung, 24.11.2024

Änderungen im Überblick

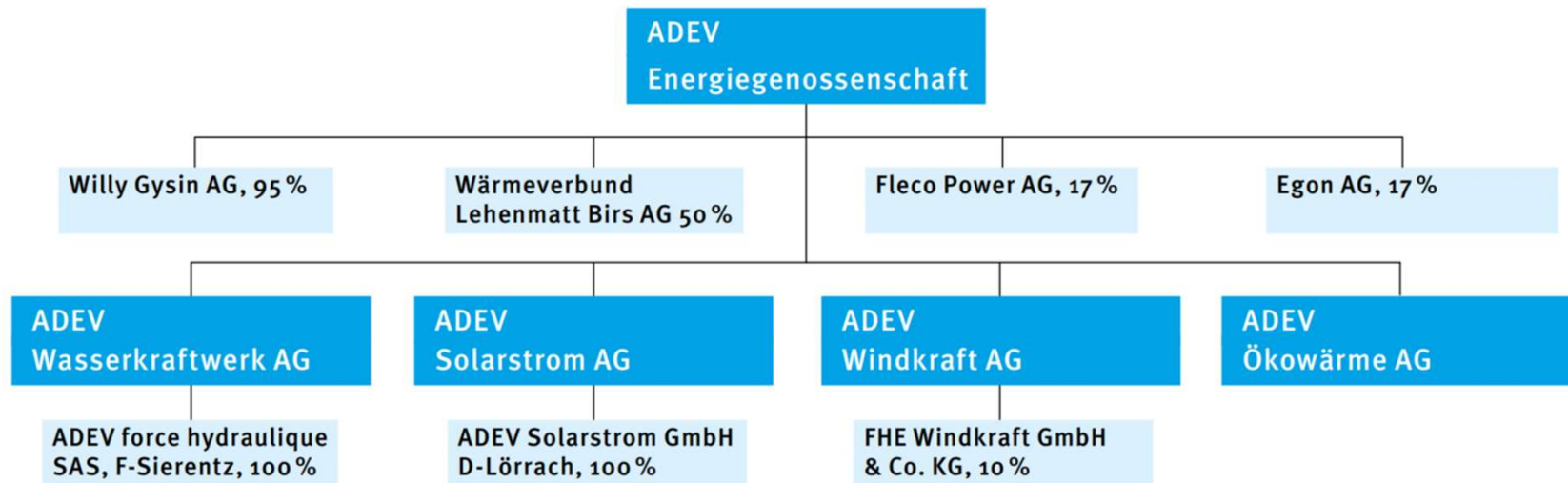
Recht bis 31.12.2024	Recht ab 1.1.2025
Geltendes Recht	Neues kantonales Plangenehmigungsverfahren
Öffentliche Auflage der Nutzungsplanung koordiniert mit dem Baugesuch	Öffentliche Auflage des Plangenehmigungsgesuchs
Einspracheverhandlung (zwingend)	Einspracheverhandlung (fakultativ)
Beschluss Stimmberechtigte Gemeinde	–
Verwaltungsbeschwerde	–
Entscheid Regierungsrat (Ortsplanung)	Plangenehmigungsentscheid Regierungsrat
Baubewilligung Gemeinde (koordinierte Eröffnung mit Entscheid Regierungsrat)	–
Verwaltungsgerichtsbeschwerde	Verwaltungsgerichtsbeschwerde
Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten ans Bundesgericht	Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten ans Bundesgericht

- Mitwirkung
- Beteiligung (finanzielle)

Wer ist die ADEV?

= „Arbeitsgemeinschaft für dezentrale Energieversorgung“

- 1985 gegründet in Liestal
- Mitfinanzierung 1. Windrad in CH am öff. Netz (Ökozentrum Langenbruck)
- 27 Mitarbeitende, ca. 40 Anlagenwarte
- 2300 Menschen beteiligt (als Genossenschafter/in oder Aktionär/in)



144 Produktionsanlagen, 40.6 Mio. kWh Strom & 34.4 Mio. kWh Wärme (2025)

12 Wasserkraftwerke, 103 Solarstromanlagen, **2 Windkraftwerke**, 27 Wärmeanlagen

Groupe E Greenwatt AG

- **Gründung:** 2007, Tochtergesellschaft von Groupe E AG
- **Sitz:** Granges-Paccot (FR)
- **Mission:** Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien
- **Partner:** Industrie, Landwirte, Gemeinden, öffentliche Körperschaften und lokale EVU
- **Kennzahlen:** > 170 Produktionsanlage, 100 GWh/Jahr



WindMess GmbH

WindMess GmbH

BERATUNG UND PLANUNG



GUTACHTEN UND MESSUNG



BAU UND BETRIEB

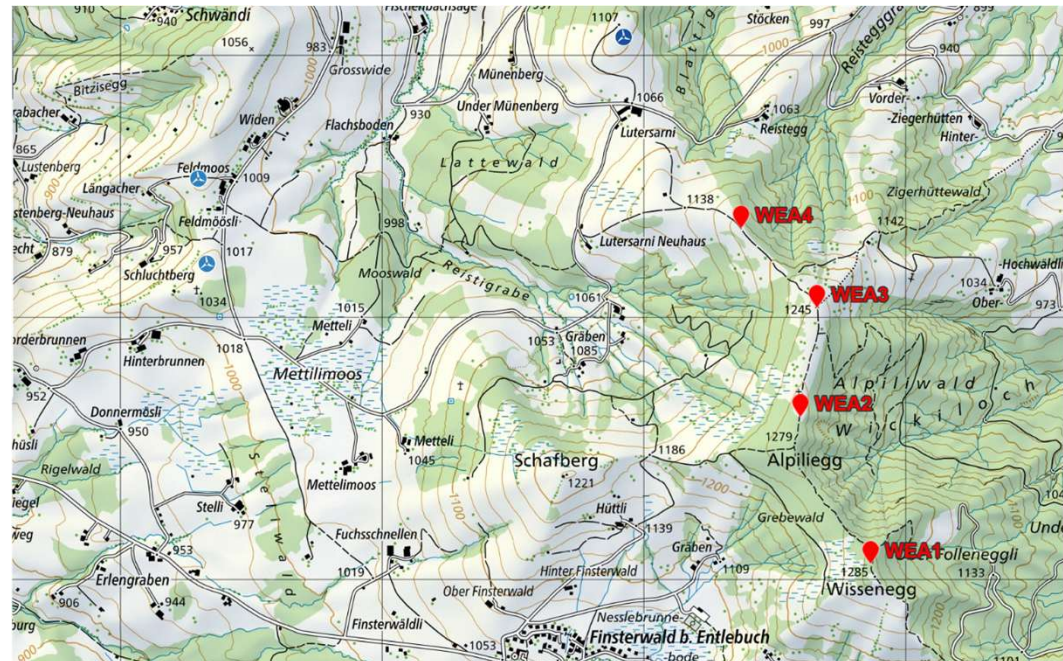


Bahnhofstrasse 42, 6162 Entlebuch, +41 76 380 32 86

Windpark mit Bürgerbeteiligung

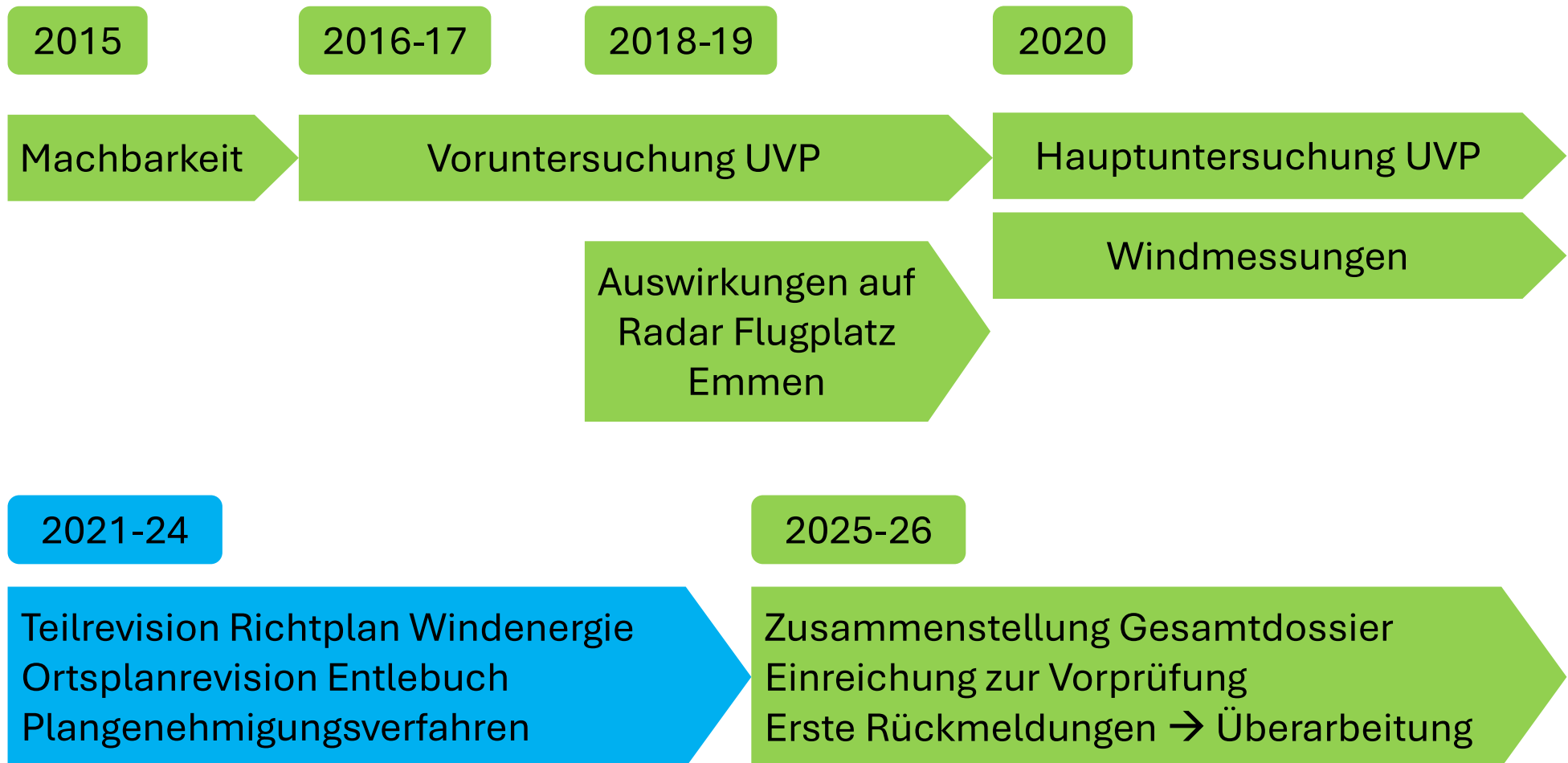
Ziele:

- Wertschöpfung in der Region
- Unabhängigkeit
- Nachhaltigkeit
- Beitrag zur CO₂ Reduktion
- Ertrag pro Anlage und Jahr ca. 6 GWh (4 Anlagen → ca. 24 GWh pro Jahr)
- Stromverbrauch: Entlebuch ~ 9 GWh, Hasle ~ 9 GWh, UBE ~ 115 GWh



4 geplanten Anlagen in rot und 3 bestehenden Anlagen in blau.

Geschichte des Projekts

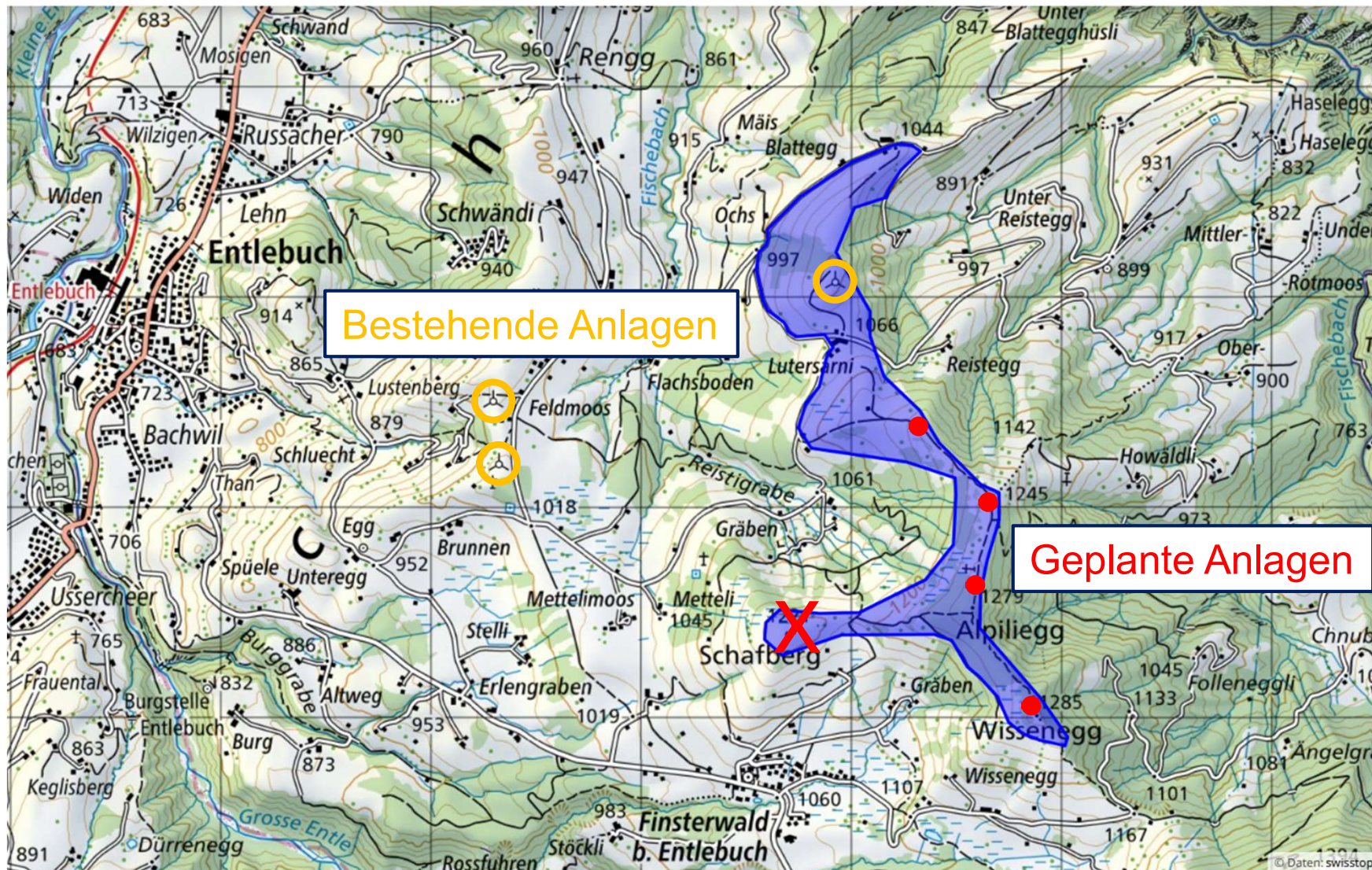


Projekt-Stand September 2026

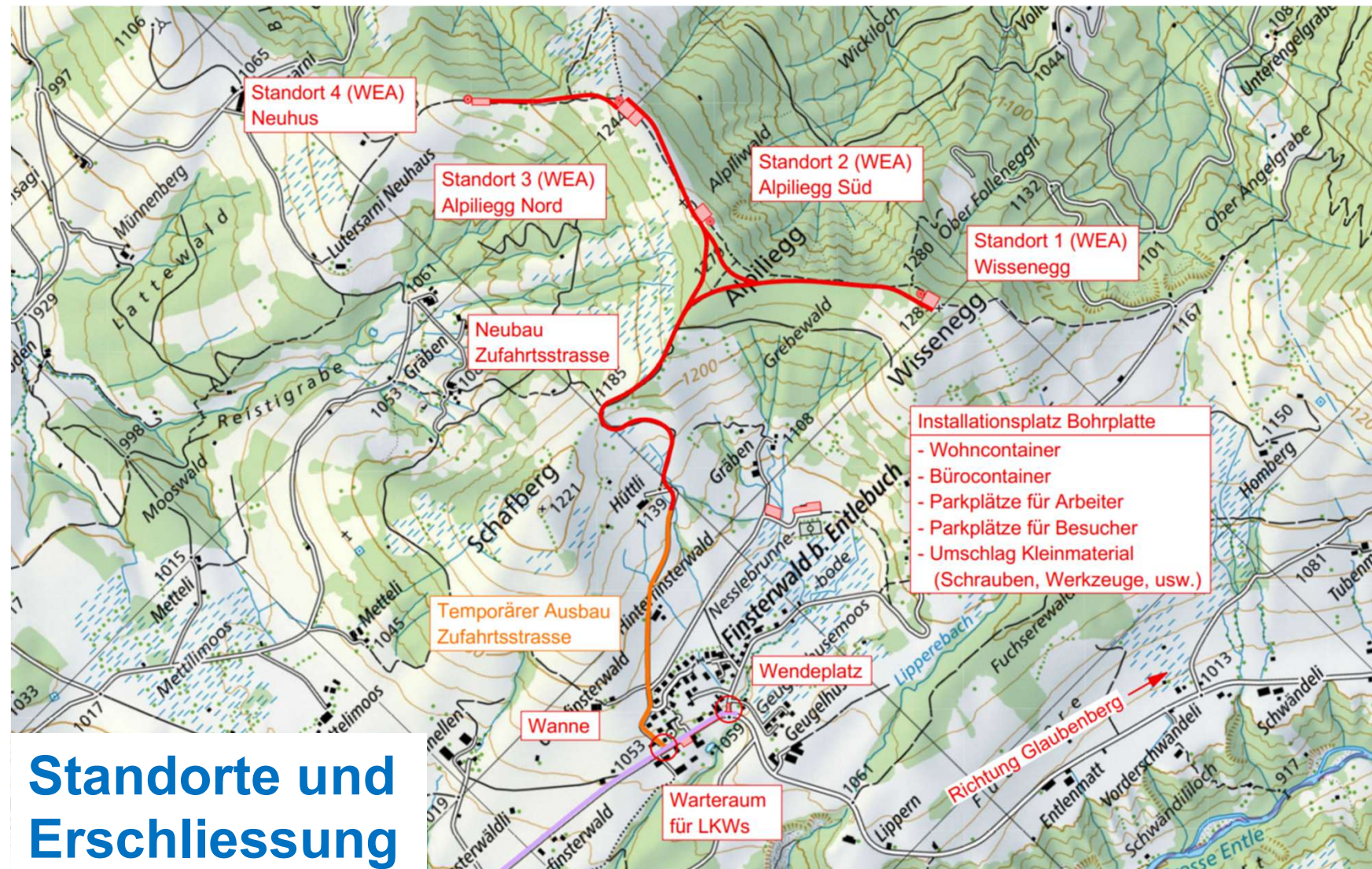


- Gesamtdossier Ende 2025 zur Vorprüfung eingereicht
- Erstes Projekt im neuen Plangenehmigungs-Verfahren!
- Erste Rückmeldungen erhalten
- Standortsicherungsverträge verlängert
- Informationsveranstaltungen als Teil der Mitwirkung

Projekt-Stand September 2026



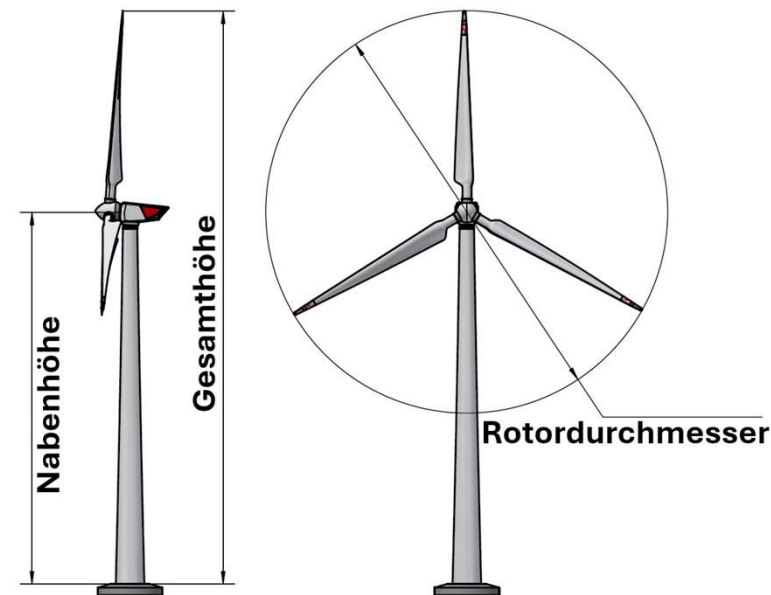
Windpark
Alpiliegg



Eckdaten Windturbinen



- Rotordurchmesser: ca. 130 m
- Gesamthöhe: 200 bis 220 m
- Produktion: je ca. 6 GWh/a (ca. 2'000 typische Haushalte)
- Betriebsdauer: 20-30 Jahre
- Danach Ausserbetriebnahme und Rückbau (oder «Repowering» = Ersatz durch neue Anlagen)



Vergütungen WKA Alpilieg



- Die Grundeigentümer erhalten **2.5%** des Umsatzes für Baurechtszinsen (Anlagenstandorte) und Nutzungsverträge (Erschliessung)
- Die Bevölkerung erhält zusätzlich **1%** des Umsatzes
0.5% gehen ans Bohrplatten-Projekt der Korporation Entlebuch
0.5% an die Gemeinde für einen Nachhaltigkeits-Fonds für lokale Projekte
- Die Gemeinde Entlebuch erhält Steuern (und der Kanton LU)
- Grundeigentümer erhalten Beiträge für Ersatzmassnahmen (Bäume und Hecken pflanzen, Waldränder auflichten, Teiche anlegen usw.)

Ausserdem: Beteiligungsmöglichkeit für die Bürger

(Beteiligungskonzept ist keine Voraussetzung für Erteilung der Plangenehmigung, muss aber vor Inbetriebnahme vorliegen)

Nächste Schritte

- Windmessmast abbauen (Herbst 2026)
- Ersatzmassnahmen sichern (2026/2027)
- Gesamtdossier definitiv einreichen (2027)
- Öffentliche Auflage (2027)
- Plangenehmigung (2027? 2028?)
- Bau und Inbetriebnahme (2028-2030)

Ersatzmassnahmen

- Realersatz Rodungen («Aufforstung»)
- Feuchter, lichter Wald (Waldschnepfe/Haselhuhn)
- Einzelbäume / Sitzstangen
- Hochstamm-Obstbäume, Fledermauskästen
- Waldrandaufwertungen
- Hecken-Pflanzungen und -Aufwertungen
- Anlegen von Weihern und Teichen
- Unterschutzstellung von Feuchtwiesen

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

ADEV

WindMess GmbH
Windmessungen und Gutachten

greenwatt
groupe 